

Anfang

Impuls für Montag, 12. August 2024



(zu Genesis 1)

Im Anfang erschuf Gott Himmel und Erde.

Die Erde war wüst und wirr und Finsternis lag über der Urflut und Gottes Geist schwebte über dem Wasser.

Gott sprach: Es werde Licht. Und es wurde Licht.

Gott sah, dass das Licht gut war.

Viele junge Menschen haben heute einen Anfang. Sie gehen das erste Mal in den Chinzgi, in die erste Klasse, in die Oberstufe, in ein neues Schulhaus oder sie beginnen die Lehre. Ihre Gefühle durchleben vielleicht das oben beschriebene Chaos, fühlen sich «wüst und wirr» an.

Ein neues Leben für diese jungen Menschen und eine grosse Herausforderung an sie und alle, die sie begleiten, beginnt. Sie dürfen es langsam angehen. Nicht alles muss am ersten Tag funktionieren. Die Nervosität verfliegt meist in den ersten Minuten.

Gott hatte auch einen Anfang gewagt und ist es Schritt für Schritt angegangen. Nicht alles auf einmal. Und jeder dieser Schritte wurde «gefeiert»: «Gott sah, dass [es] gut war».

Ich wünsche allen, die heute neu beginnen ein friedvolles Erleben dieses denkwürdigen Ereignisses im eigenen kleinen Universum. Gott ist dabei!

Anna Di Paolo, Pfarreiseelsorgerin, KiZ Brugg-Nord